Bischof Eberle in Dinslaken

Dinslaken, 23.01.2019. Am Mittwochabend erlebten 102 Mitglieder der Gemeinden Dinslaken und Hiesfeld den Gottesdienst mit Bischof Michael Eberle.

Als Grundlage des Gottesdienstes diente das Bibelwort aus Philipper 4, 6, 7: Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren.

Unser Reichtum

Der Bischof begann mit einigen Gedanken zu dem vom Stammapostel gegebenen Leitwort des Jahres 2019: „Reich in Christus“. Der Reichtum in Christus sei nicht mit natürlichen Reichtümern zu vergleichen. Irdische wertvolle Dinge seien vergänglich, oftmals verlören sie an Wert. Die Reichtümer, die uns durch Jesus Christus gegeben seien, würden die Seele auf die Wiederkunft Jesu Christi und die ewige Gemeinschaft mit Gott vorbereiten. Diese Schätze, wie Liebe, Gnade, Friede und vieles mehr, verlören nicht an Wert, auch dann nicht, wenn sie mit anderen Menschen geteilt würden, erläutete der Bischof.

Glaubensgelassenheit durch Zuversicht und Vertrauen

Dann ging Bischof Eberle auf das o. g. Bibelwort ein: Apostel Paulus befindet sich in einer schwierigen Situation, er ist in Gefangenschaft. Trotzdem vermittelt er in seinem Brief an die Gemeinde zu Philippi Zuversicht und Vertrauen in Gottes Handeln. Durch sein Vertrauen und seine Zuversicht ist der Apostel Vorbild für die Christen damaliger Zeit. Der Bischof betonte, was anhand des Beispiels von Paulus noch zu erkennen sei: Ein solches Vertrauen in Gott wird in Danksagung im Gebet, in Freude über den Beistand Jesu Christi und der Güte des Menschen sichtbar, unabhängig von der Situation, in der sich der einzelne befindet. Vertrauensvoll zu glauben, Jesus Christus ist uns nahe, schafft Glaubensgelassenheit im Umgang mit den Sorgen des Lebens.

Nach dem Predigtteil erfolgten die Freisprache, die Feier des Heiligen Abendmahles und das Gebet mit Schlusssegen. Anschließend sang die Gemeinde das Abschlusslied Nr. 34 „Weiß ich den Weg auch nicht, du weißt ihn wohl …“.

23. Januar 2019